

Chemnitz im Rampenlicht: Doku-Serie zeigt Kultur von „C the Unseen“

Am 27. Mai 2025 startet die Doku-Serie „Blende & Beton“ über Chemnitz als Kulturhauptstadt Europas. Entdecken Sie die Stadt!



Chemnitz, Deutschland - Am 27. Mai 2025 hat die mit Spannung erwartete Doku-Serie „Blende & Beton – Kulturhauptstadt Chemnitz“ über ARD Kultur Premiere. Diese Serie, die von i&u TV produziert wurde und Teil der LEONINE Studios ist, wird im Internet über die ARD Mediathek und die Plattform ardkultur.de verfügbar sein. Die Doku bringt den Fotografen Philipp Gladsome ins Rampenlicht, der seine Heimatstadt Chemnitz, die in diesem Jahr den Titel Kulturhauptstadt Europas trägt, aus neuen Perspektiven erkundet. Das Motto „C the Unseen“ steht sinnbildlich für die entdeckenden Blickwinkel dieser Dokumentation.

Gladsome, 36 Jahre alt und in der deutschen Musikszene

bekannt, hat bereits mit namhaften Künstlern wie Kraftklub und Silbermond zusammengearbeitet. Seine Rückkehr nach Chemnitz hat eine besondere Bedeutung, da die Stadt 2025 zum vierten Mal als Kulturhauptstadt Europas gefeiert wird, nach Berlin, Weimar und dem Ruhrgebiet. Im Rahmen dieser Serie wird er nicht nur die Stadt, sondern auch die vielfältige Musik- und Kulturszene abbilden.

Ein Blick auf Chemnitz

Die erste Folge der Doku mit dem Titel „Der Look der Stadt“ beleuchtet die Architektur bei der TU Chemnitz, insbesondere im Weinhold-Bau und im zentralen Hörsaal-Gebäude. Gladsome hat dafür den Berliner Architektur-Fotografen Konrad Langer eingeladen, der von der modernen Architektur an der Universität überrascht war. Hinzu kommen Begegnungen mit Profi-Basketballern der Chemnitzer NINERS sowie Breakern und Hip-Hop-Tänzern, was die kulturelle Vielfalt der Stadt unterstreicht. In einer späteren Folge, „Der Sound der Stadt“, liegt der Fokus auf der Musik- und Clubkultur in Chemnitz.

In dieser zweiten Episode trifft Gladsome die Indie-Pop-Band „Tränen“, die von Steffen Israel, dem Gitarristen von Kraftklub, geleitet wird. Gemeinsam mit Regisseurin und Fotografin Jen Krause wird das Chemnitzer Nachtleben erkundet. Ihre Reise führt sie unter anderem in den Kulturbahnhof, um die DJ Tiner zu besuchen, sowie zu der Band BLOND, die an einem neuen Album arbeitet.

Kulturhauptstadt Europas 2025

Die Ernennung Chemnitz' zur Kulturhauptstadt Europas ist ein bedeutender Schritt für die Stadt, die seit 1990 wieder den historischen Namen trägt. Gemeinsam mit Nova Gorica in Slowenien wird Chemnitz diese Ehre teilen. Die Kulturregion Chemnitz, die zahlreiche Partnerstädte umfasst, wie beispielsweise Annaberg-Buchholz und Zwickau, wird dabei eine wichtige Rolle spielen in der kulturellen und städtebaulichen

Entwicklung.

Parallel zur Doku-Serie werden zudem Blogs wie „Chemnitz und mehr“ hilfreiche Informationen zu Themen wie Architektur, Kunst, Musik und Hochschulen in der Region bereitstellen. Diese Plattformen sollen als Raum für den Austausch über die städtebauliche Entwicklung von Chemnitz dienen und den Diskurs über zukünftige kulturelle Projekte anregen.

Die Doku-Serie wird somit nicht nur als visueller Beitrag zur Kulturhauptstadt dienen, sondern bietet auch einen tiefen Einblick in die vielfältigen Themen, die Chemnitz ausmachen, und lädt die Zuschauer ein, die Stadt durch die Augen der Kunst und Kultur zu erleben.

Details	
Ort	Chemnitz, Deutschland
Quellen	• www.tu-chemnitz.de • www.mdr.de • www.staedtebau-chemnitz.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net